

Bitte
ausreichend
freimachen

Herrn
Prof. Dr. med. M. Menges
Chefarzt der Klinik für Innere Medizin II
Diakonieklinikum Schwäbisch Hall
Diakoniestraße 10
74523 Schwäbisch Hall

15. Gastroenterologisches Symposium

Mittwoch, 16. Mai 2018 · 19.00 Uhr
Adolf-Würth-Saal · Kunsthalle Würth
Lange Straße 35 · 74523 Schwäbisch Hall

Referenten

Prof. Dr. Stephan C. Bischoff

Institut für Ernährungsmedizin
Universität Hohenheim
Fruwirthstraße 12 · 70599 Stuttgart

Dr. med. Bernhard Braun

Gastroenterologie
Klinikum Crailsheim
Gartenstraße 21 · 74564 Crailsheim

Prof. Dr. Markus Menges

Innere Medizin II
Diakonieklinikum Schwäbisch Hall
Diakoniestraße 10 · 74523 Schwäbisch Hall

Prof. Dr. Peter Sauer

Endoskopie-Zentrum
Universitätsklinikum Heidelberg
Im Neuenheimer Feld 410 · 769120 Heidelberg



Mit freundlicher Unterstützung des
Falk Foundation e.V., Freiburg i. Br.

Aufwendungen (bei Drucklegung):

Falk Foundation e.V. Hauptsponsor mit € 2.300,- für Programm-
druck und -versand, Referentenhonorare sowie organisatorische
Unterstützung.

Weitere Sponsoren:

abbvie **AbbVie Deutschland GmbH & Co. KG,**
Wiesbaden € 1.000,-

GILEAD **Gilead Sciences GmbH,**
Martinsried € 1.500,-

für Standfläche und Werbenutzung

Die Unterstützung erfolgt ohne Einflussnahme auf die Umsatz-
geschäfte sowie die Auswahl der Referenten und die Inhalte
der Vorträge.

Einladung



15. Gastroenterologisches Symposium

Hot Topics in der Gastroenterologie

Mittwoch, 16. Mai 2018
19.00–21.00 Uhr

Adolf-Würth-Saal
Kunsthalle Würth
Lange Straße 35
74523 Schwäbisch Hall



Zur
Zertifizierung
angemeldet

Wissenschaftliche Leitung:

Prof. Dr. med. Markus Menges,
Schwäbisch Hall

Veranstalter:

Diakonieklinikum Schwäbisch Hall und
Klinikum Crailsheim gGmbH
in Zusammenarbeit mit den Kreisärzteschaften
Schwäbisch Hall und Crailsheim

Vorwort

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

das 15. Gastro-Symposium steht an und soll Ihnen wieder eine Auswahl von Themen aus allen Gebieten der Gastroenterologie bieten, die gerade spannend und viel diskutiert sind.

Was hat die **Vorsorgekoloskopie** wirklich gebracht? – nach über 15 Jahren Laufzeit lohnt sich ein Blick zurück, den Bernhard Braun mit uns wagen will.

Was bringen **Diäten** wirklich? Gibt es welche, die dem ernährungsmedizinischen Anspruch auch auf Dauer standhalten? Kann man ein Reizdarmsyndrom mit Diäten, hier z.B. die FODMAP-Diät erfolgreich behandeln? Wer könnte hierzu besser Stellung nehmen als Prof. Bischoff von der Uni Hohenheim?

Dann gibts ja auch wieder Neuigkeiten aus der Hepatologie: Wir haben mittlerweile eine ganze Auswahl von hocheffektiven Medikamenten gegen **Hepatitis C** und das für alle Genotypen. Ist das Problem damit schon erledigt?

Schließlich die derzeit scheinbar massiv an Häufigkeit zunehmenden **zystischen Pankreastumoren**: Wer hat da noch den Überblick, welche nun gefährlich werden können und welche wohl eher harmlos sind? Und was ist an Diagnostik nötig bzw. sinnvoll? Prof. Sauer von der Uni Heidelberg wird uns hier auf den neusten Stand bringen.

In jedem Fall wird es spannend und wir freuen uns auf einen fruchtbaren Abend mit Ihnen!

Bernhard Braun

Markus Menges

Programm

19.00 Uhr

Begrüßung und Einleitung

M. Menges, Schwäbisch Hall

19.10 Uhr

Vorsorgekoloskopie – Was hat sie gebracht? Ein Rückblick nach 15 Jahren Laufzeit

B. Braun, Crailsheim

19.35 Uhr

Was bringen Diäten wirklich? Ist z.B. FODMAP die Lösung bei Reizdarm?

S. Bischoff, Stuttgart

20.05 Uhr

Neues aus der Hepatologie: Ist das Problem chronische Hepatitis C schon erledigt?

M. Menges, Schwäbisch Hall

20.30 Uhr

Zystische Pankreastumoren – wann wird es wirklich gefährlich?

P. Sauer, Heidelberg

21.00 Uhr

Schlusswort

B. Braun, Crailsheim

21.05 Uhr

Ende der Veranstaltung

Im Anschluss an die Referate sind Sie zu einem Imbiss eingeladen.

Anmeldung

Am **15. Gastroenterologischen Symposium** am Mittwoch, dem 16. Mai 2018, 19.00 Uhr, im Adolf-Würth-Saal, Kunsthalle Würth, Lange Straße 35, 74523 Schwäbisch Hall

nehme ich teil

und bringe zusätzlich Personen mit

Am Imbiss nehme ich teil und weitere Person(en)

Vorname: _____

Nachname: _____

Adresse: _____

Telefon: _____

E-Mail: _____

Datum/Unterschrift:

Um Rückantwort bis 14. Mai 2018 wird gebeten

- mit dieser Antwortkarte per Post
- per E-Mail an: Renate.Feil-Hessenthaler@dasdiak.de
- oder per Fax an: 07 91 / 7 53 - 49 04